



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1856

CLXI. Die von Röbel verkaufen dem Kloster Lehnin ihren Antheil an der
Bede zu Schönerlinde, im Februar 1424.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54716](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54716)

derlicher vnderfcheide, das es dem Wirdigen vnserm lieben getruwen heren heinrichen, Abbt zu lenyn, vnd seinem gotzhaufe zu lenyn an ir gerechtickeit, die sie an den dorffern wandelitz vnd Barftorff haben, vnshedlich sein sol, als wir auch das nemlich seinem inweiser Achym von Bredaw auch gefagt vnd beuolhen haben, jn einzuweisen dem genanten Abbt von lenyn vnd seinem gotzhaufe an ir gerechtickeit an den obgenanten dorffern vnshedlich; des zu bekentnisse haben wir vnser jnsigel an disen brief gehangen, der geben ist zum Berlin, des freitags nach fant Margreten tag, nach cristi Geburte vierzehenhundert Jare vnd darnach jn den drey vnd zweynzigisten Jaren.

Aus dem Originale des Geh. Staats-Archives.

CLXVI. Die von Röbel verkaufen dem Kloster Lehnin ihren Antheil an der Bede zu Schönerlinde, im Februar 1424.

Vor allen den, dy dysen Bryf syn edder horen lesen, Bekenne wy Peter, liborius Cune — — — Sander vnd Tamme robelle — dat wi — verkopen vnd vorkoufft hebben — Henriken Abte vnd deme ganczen Couente tu Lenyn — — Bede vnd renthe tu Schönerlinde — — — — 1424 — — Lichtmisse.

Nach dem fast ganz erloschenen Originale des Geh. Staats-Archives.

CLXVII. Claus und dessen Sohn Gaspar von Bredow verkaufen dem Kloster Lehnin die Bede zu Schönerlinde, am 14. März 1427.

Vor allen luden, dye dessen Briff syn, horen oder lesen, Bekenne wye Claues Bredow, Jaspar Bredow vnd vnse rechte eruen yn dessen open bryfe, dat wye med wolbedachten mude recht vnde redeliken vorkopen vnd vorkoufft hebben ersliken vnd to ewighen tiden mit krafte des bryfes Den Erwerdigen heren jn got vater vnd here ern Abbat henriken vnd dem ganzen Cauente tu Lenyn dat vestendeil genant dye bede tu Schönerlinde, alle wye dy jn deme ergnanten dorpe ghehat hebben: Vnd deselue ergnante Bede vnd renthe hebbe wy ergnanten Claus Bredow, Jaspar Bredow, syn sone, vnd vnse rechte eruen den ergnanten Erwerdigen heren vnd Couente tu Lenyn vorlaten vnd vortegen genczliken ane alles gheuerde vnd argelift var den Schulden vnd ghebure yn dem Ergnanten dorpe Schönerlinde vnd vor dy Ergnante Bede vnd renthe hebben vns dy Ergnanten Erwerdigen heren des Cauentes tu lenyn ghegheuen vnd wol tu danke butalet vnd vornuget vestein schok guder bemescher groschen vnd virtlich groschen derseluen munthe, der wy en qwyd, ledich vnd loz segghen mit krafte des bryfes ane alles geuerde vnd arch, vnd wy Ergnante Claus Bredow, Jaspar Bredow, syn sone, vnd vnse rechte eruen wyllen vnd scholen den Ergnanten heren vnd ganzen Cauente tu Lenyn der Ergnanten Bede vnd rente eyn recht gancz gewehre syn vor allemenich. Desser dynk vnd faken synt tuch dy Erwerdege heren her Pawel Schulte, Meister Laurencius Bodiker eyn Altariste tu Colen, Hans